

OnlineNews

Ausgabe 1 - Juni 2017

2016 / 2017, ein Schuljahr - viele Pilotprojekte und traditionelle Events

Liebe Leserin und lieber Leser

Traditionen bewahren und pflegen aber auch Mut und Risikobereitschaft zu Neuem. Unter diesem Motto steht das Schuljahr 2016 /2017. Manchmal muss man einfach mal einen Versuch starten, einen neuen Musikschulevent lancieren oder einfach was Frisches ausprobieren. So ist das Schuljahr 2016 / 2017 der Startschuss für gleich mehrere neue Veranstaltungen unserer Musikschule geworden.

- Die abenteuerliche Halloween-Party mit Konzerten im Estrich und in Kellerräumen lockte viele verkleidete Kinder, aber auch begeisterte Erwachsene ins Haus musica.
- Das stimmungsvolle Weihnachtskonzert mit vier Schulklassen und zahlreichen Musikschulensembles in der Pfarrkirche wird uns in bester Erinnerung bleiben.
- Mit der STUBETÄgeri riefen wir eine alte Tradition im Ägerital wieder ins Leben.

Ob wir einen traditionellen Anlass durchführen oder Neuland betreten, das wichtigste dabei ist immer, dass du dich darauf freuen kannst, du dich gerne auf diese Anlässe vorbereitest und einen besonderen Auftritt erlebst.



Halloween-Bläser Band im Kellergeschoss Haus musica.



Das Streicher- & Gitarren-Ensemble an der 1. StubetÄgeri.

Seit diesem Schuljahr arbeiten neu bei uns:

[Anna Rechbauer - Oboe](#)

Hallo! Darf ich mich vorstellen?

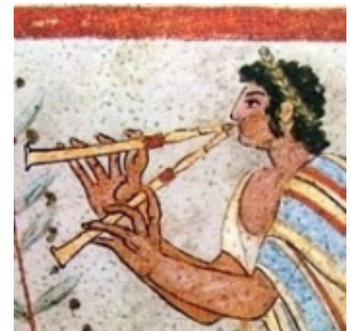


Mein Name ist Anna Rechbauer und ich spiele Oboe. Seit August 2016 unterrichte ich in Unterägeri und habe hier seitdem schon viele schöne Dinge erlebt, zum Beispiel die Zauberschloss-Aufführung. Das bisherige Highlight war für mich auf jeden Fall STUBETÄgeri. Wir hatten es lustig, gemütlich und es gab viel schöne Musik.

Aber Moment, ich möchte noch etwas über die Oboe erzählen: Sie hat einen durchdringenden Klang, der einem bis ins Herz gehen kann. Das Besondere an diesem schönen Holzblasinstrument ist das Mundstück: ein „Rohr“, das aus zwei bearbeiteten Stückchen Schilf zusammengebunden ist.

Schon vor vielen tausend Jahren gab es Vorgänger der Oboe, die ein solches Mundstück besaßen.

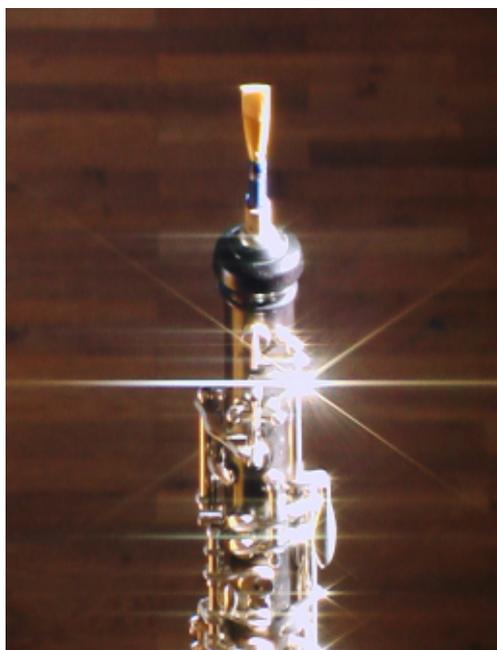
Speziell war zum Beispiel das Aulos: Ein Musiker spielte zwei Instrumente gleichzeitig!



Sehr viel später, im Mittelalter, entstand in Europa ein weiterer Vorgänger: die Schalmei. Hirten spielten darauf Volksmusik.

Vor etwa dreihundert Jahren wurde dann die Oboe entwickelt, wie man sie heute noch braucht.

Man kann alleine, in kleinen Gruppen und in grossen Orchestern spielen. Da es oft keine oder zu wenig Oboisten gibt, ist man dort meist ganz besonders willkommen. Viele Komponisten wurden von der Oboe zu wunderschönen Melodien inspiriert. Aber auch in lustigen Stellen kommt sie zum Einsatz.



In der neuen Musik werden spezielle Techniken ausprobiert. Da gibt es zum Beispiel Mehrklänge: Man kann der Oboe mehr als einen Ton gleichzeitig entlocken, wenn man weiss, wie ...

Ich freue mich auf interessierte Schüler, die gerne dieses tolle Instrument kennen lernen wollen. Ich freue mich auch über die netten Kollegen und bin gespannt, was wir alle im Haus Musica zusammen erleben werden: Hier ist immer was los!



Pascal Rosset - Waldhorn

Im Ägerital kann man jetzt auch Waldhorn lernen!

Seit 2016 unterrichte ich, Pascal Rosset, an der Musikschule Unterägeri das Fach Waldhorn. Auch an der Musikschule Oberägeri unterrichte ich einen Schüler und werde zudem ab Sommer 2017 an der Musikschule Menzingen unterrichten. Vielleicht ist das Waldhorn nicht das bekannteste Blechblasinstrument, aber es verzaubert die

Musikwelt mit seinen schönen, runden und weichen Klängen seit vielen Jahren. Fast alle Komponisten haben für dieses wunderbare Instrument Stücke geschrieben, sei es Bach oder Telemann in der Barockzeit, Mozart und Haydn in der Klassik, Schumann, Brahms und Strauss in der Romantik und viele andere bis zu zeitgenössischen Komponisten. In der Blasmusik und vor allem in der Filmmusik spielt das Waldhorn stets die schönsten solistischen Melodien. In der Volksmusik sind wir Hornisten ebenfalls begeisterte Alphornbläser. Die Jäger kommunizieren mit sogenannten Hornsignalen.

Ich habe im Alter von sieben Jahren mit dem Waldhorn in St.Gallen begonnen. Meine Leidenschaft für dieses Instrument hat mich danach zum Musikstudium in Luzern geführt. Dort werde ich im Sommer 2017 mein Studium bei Prof. Olivier Darbellay abschliessen.



Unser Lehrer für Akkordeon, Jörg Wiget, feiert dieses Schuljahr sein 25. Dienstjubiläum, Fredi Bucher traf ihn zum Interview.

Wann und warum hast du dich für das Instrument Akkordeon entschieden?

Im Alter von 10 Jahren.

Mein älterer Bruder spielte dieses Instrument, welches mir doch sehr geheimnisvoll erschien. Die vielen Knöpfe, der orchestrale Klang, ein Instrument welches durch das Öffnen und Schliessen des Balges ständig in Bewegung war. All dies fand ich doch sehr interessant.

Wie ging es dann weiter?

Ich durfte im Herbst 1982 an der Musikschule Hünenberg mit dem Akkordeon-Unterricht bei Jörg Draeger beginnen. Jörg Draeger war für mich ein Glücksfall, denn er war ein toller Akkordeonist, Musiker, Komponist und konnte mich begeistern. So konnte ich im Akkordeon-Ensemble Hünenberg mitspielen und später dem Akkordeon-Orchester Zug-Baar beitreten. Im Anschluss an meine Schulzeit habe ich eine Ausbildung zum Akkordeonlehrer (SALV) bei Heinz Waldvogel in Luzern abgeschlossen. Danach folgte das Berufsstudium (Master of Arts in Musikpädagogik) am Konservatorium Schaffhausen mit Hauptfach Akkordeon.

Wie bist du zur Musikschule Unterägeri gekommen?

Nach der Rekrutenschule habe ich mich auf die Stellenausschreibung beworben und es hat geklappt. Seit bald 25 Jahren bin ich in Unterägeri tätig. An dieser Musikschule fühle ich mich sehr wohl, ich schätze den guten, wertvollen Austausch mit den Musiklehrpersonen sowie die allgemeine, positive und kreative Atmosphäre im Haus Musica.

Wie hat sich dann deine Tätigkeit als Akkordeonlehrer an unserer Musikschule weiterentwickelt?

Das war ein wirklich langjähriger, vielschichtiger Entwicklungs- und Aufbauprozess. Als ich 1992 nach Unterägeri an die Musikschule kam, gab es nur wenige Akkordeon-Schüler und der Akkordeon-Club stand mit sieben Mitgliedern fast vor der Auflösung! Da musste eine Strategie her und für mich war klar: Langfristig mussten Synergien genutzt und die beiden Pole, Musikschule und Akkordeon-Club, gestärkt werden. Ich entschloss mich, Dirigentenkurse zu besuchen und bildete mich stetig weiter. So fand ein langjähriger Aufbau an der Musikschule, parallel dazu der Aufbau des Akkordeon-Club Aegerital und die Gründung des Akkordeon-Ensembles der Musikschule Unterägeri statt. Rückblickend ist diese Strategie mit diesen drei ineinandergreifenden Arbeitsfeldern wirklich aufgegangen! Darüber freue ich mich sehr. Die lockere und gute Zusammenarbeit zwischen der Musikschule und dem Akkordeon-Club Aegerital erweist sich nun seit Jahren als glückliche und erfolgreiche Kombination. Beide Seiten profitieren sehr voneinander. Der Akkordeon-Club Aegerital hat sich in den letzten Jahren musikalisch und personell sehr erfreulich von sieben auf 24 Mitglieder entwickelt! Auch die Musikschule darf sich über die mittlerweile grösste Akkordeon-Klasse im Kanton Zug freuen. Der Akkordeon-Club Aegerital bietet den jungen, fortgeschrittenen Schülern eine tolle Möglichkeit, sich musikalisch im Orchesterspiel weiter zu entwickeln. Viele schöne, musikalische Erlebnisse und Erfolge des Akkordeon-Club wie der 1.Rang am Eidgenössischen Akkordeon-Musikfest 2016 in Disentis als auch das Internationale Akkordeonfestival in Innsbruck bleiben allen in bester Erinnerung. Diejenigen Schüler, welche neu den Sprung vom Schüler-Ensemble in den Akkordeon-Club Aegerital machen, unterstützen das Ensemble der Musikschule weiterhin mit ihrem Können - dies mit Freude und Stolz. Als Dankeschön an die Musikschule Unterägeri darf das Schülerensemble das beliebte Jahreskonzerte des Akkordeon-Club Aegerital als "special guest " musikalisch eröffnen. Ein Geben und Nehmen zwischen Verein und Musikschule. Besser könnte es nicht sein!

Auf was führst du diese positive Entwicklung zurück?

Dank der Unterstützung des damaligen Musikschulleiters, Richard Hafner, und der Gemeinde Unterägeri wurde 1994 das seither bestehende Akkordeon-Ensemble der Musikschule Unterägeri gegründet. Ein wichtiger Grundstein für die Förderung, Entwicklung und das Aufblühen des Akkordeons an der Musikschule und im ganzen Aegerital. Dies gilt im Besonderen für die Stabilisierung und den jahrelangen Aufbau des Akkordeon-Orchesters im Aegerital! Auf den Punkt gebracht: Ohne Musikschule – kein Akkordeon-Club Aegerital! Mehr als 80 Prozent der heutigen Orchestermittglieder sind aktuelle oder ehemalige Schüler der Musikschulen Unterägeri und Oberägeri! Dies zeigt klar die grosse fördernde Bedeutung der Musikschulen auch im Bereich der Vereinsförderung.

Nebst deiner Aufgabe als Musiklehrer an unserer Musikschule bist du ja auch Konzerttätig, wo spielst du mit und wie sieht deine Konzerttätigkeit aus?

Ich bin viel und gerne mit Dani Häuslers „Gupfbuebä“ unterwegs. Die Ländlerkapelle „Gupfbuebä“ ist übrigens auch eine Blüte der Musikschule Unterägeri. Mit dieser sehr beliebten und erfolgreichen Volksmusik-Formation hat vor 30 Jahren in Unterägeri alles begonnen und wir spielen heute genau noch mit so viel Freude und Elan wie damals. Mit Petra Föllmi spiele ich zudem sehr gerne im Akkordeon-Duo „AccAss“ verschiedenste Akkordeonmusik aus aller Welt und mit der Kapelle Urs Brühlmann bin ich auch immer wieder anzutreffen. Viele prägende und schöne Erlebnisse nehme ich aus all diesen musikalischen Tätigkeitsbereichen mit.

Das letzte Wort gehört dir, lieber Jörg

Einen ganz herzlichen Dank an unseren umsichtigen Musikschulleiter, Fredi Bucher, und an die Gemeinden Unterägeri und Oberägeri, welche mit ihrer stets wohlwollender Haltung und Unterstützung wesentlich zu dieser positiven Entwicklung und zum Erfolg beitragen!



PreisträgerInnen SJ 2016 / 2017

Internationalen Musikwettbewerb in Laupersdorf

Viviane Gloor 08. November 2016 8. Rang Klavierklasse Corina Dreier

Schweizerischer Jugendmusikwettbewerb Entrada

Viviane Gloor 2. Preis Klavierklasse Corina Dreier

Müller Lavinia 3. Preis Klavierklasse Anna Bacik

Schweizer Akkordeon Wettbewerb in Reiden

Sandro Marchon Prädikat: Vorzüglich, 18.63 Pkt. Akkordeonklasse Jörg Wiget

Bestandene Aufnahmeprüfungen an Musikhochschulen mit Zugang zum Studium als BerufsmusikerIn

Frances Eskdale hat am 8. Juli 2016 Singing-Grade 8 der ABRSM bestanden und hat damit die Zulassung an Universitäten in England zum Fachstudium "Music".

Oskar Arnold bestand am 4. Mai 2016 die Aufnahmeprüfung an die Fakultät II der Musikhochschule Luzern.

Diplomerfolg unserer Klavierlehrerin

Corina Dreier schloss am 4. Januar 2017 mit Erfolg ihr Musikstudium Master of Arts in Musikpädagogik an der Musikhochschule Luzern ab.

Vor einem Jahr war der Startschuss der Begabtenförderung im Kanton Zug

Unsere beiden Klavierschülerinnen, Lavinia Müller, aus der Klasse von Anna Bacik und Viviane Gloor, aus der Klasse von Corina Dreier, bilden sich in diesem intensiven Programm musikalisch weiter.



Bericht zur Begabtenförderung von Viviane Gloor

Ich nehme nun seit einem Jahr auf dem Klavier in der Begabtenförderung Musik des Kantons Zug teil. Das Programm gibt es in diesem Schuljahr nämlich zum ersten Mal.

Im April 2016 hatten wir eine Aufnahmeprüfung zu absolvieren, bei der knapp zwanzig Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren aus dem ganzen Kanton Zug auf verschiedenen Instrumenten ausgewählt wurden. Richtig los ging es dann im September mit einem Kickoff-Event. Dieser Anlass eignete sich gut, um einander einmal kennenzulernen.

In unserem Hauptfach haben wir je nach Alter 45 oder 60 Minuten Unterricht. Zudem ist es ab der Oberstufe obligatorisch, ein Zweitinstrument zu erlernen oder zu korrepetieren. Ich habe mich für die Korrepetition entschieden, also das Begleiten anderer Schülerinnen und Schülern zum Beispiel bei Vortragsübungen. Zum diesjährigen Programm gehören zwei Exkursionen. Bei der Ersten wurden wir durch die Zürcher Hochschule der Künste geführt und bei der Zweiten, die noch bevorsteht, werden wir die Möglichkeit haben, eine Probe bei den Festival Strings (ein professionelles Orchester) in Luzern zu besuchen. Ebenfalls gibt es zwei Workshops. Beim Ersten widmeten wir uns der Musikphysiologie zusammen mit Horst Hildebrandt und bei der Zweiten werden wir mit Markus Lauterburg improvisieren. Natürlich gehört auch Auftrittstraining dazu. Die Teilnahme am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb im März dieses Jahres wurde erwartet und ebenso hatte jeder an mindestens einer Live Session der Musikschule Zug zu spielen. Zudem gab es nach dem ersten halben Jahr ein Semesterkonzert. Ein grösseres Projekt über längere Zeit war das Musizieren in Ensembles. Im Januar und Februar hatten wir zwei fünfstündige Kammermusikurse mit verschiedenen Dozenten und abschliessend Anfang März das Kammermusikkonzert. Im Juni sind jeweils die Zwischenprüfungen, die über den Verbleib im Programm entscheiden.

Ich muss zugeben, dass die Begabtenförderung mit grossem Aufwand verbunden ist, sodass daneben nicht mehr viel Zeit für anderes bleibt, speziell für uns älteren Teilnehmer. Gerade das Kammermusikprojekt, wo man zusätzlich gemeinsame Termine finden musste, erforderte grossen Einsatz. Trotzdem hat es mir sehr gefallen, da wir zusammen musizieren konnten und von professionellen Dozenten unterrichtet wurden. Doch ich bin sehr froh, dass ich aufgenommen wurde, denn in diesem Jahr konnte ich viele neue Erfahrungen sammeln. Sowohl der bisherige Workshop als auch die Exkursion gaben mir weitere Einblicke in die spannende Welt der Musik und regten mich an, neues auf meinem Instrument und vor Auftritten auszuprobieren.



Ich schätze es sehr, dass der Kanton Zug seinen Musikschülern dieses tolle Angebot macht und freue mich, wenn ich hoffentlich die Prüfung bestehe, auf ein weiteres Jahr in der Begabtenförderung.



Dieses Musiklager vom 14 bis 20 August 2016 hat mir wirklich sehr gefallen. Wir waren in Château d'Oex im Kanton Waadt im «Le Vieux Chalet». Dieser Ort ist wirklich sehr schön! Im Lager waren 47 Musikanten im Alter von 7-14 Jahre. Es war sehr abwechslungsreich. Es gab auch sehr viele verschiedene Musikinstrumente wie zum Beispiel: Cello, Flöte, Fagott, Posaune, Klarinette, Gitarre, Piano, Harfe. Wir wurden die ganze Woche in französischer Sprache unterrichtet. Die Leiter sprachen jedoch auch Deutsch und Englisch falls man etwas nicht verstanden hat.

Am Morgen hatten wir eine Lektion von 45 Minuten Musikunterricht. Diese fand in zwölf Gruppen von ungefähr 3-4 Musikanten statt. Im Anschluss hatten wir Zeit zur freien Verfügung, wir konnten da üben, basteln, draussen spielen oder chillen. Am späteren Vormittag besuchten wir dann eine Lektion «Chamber Music» und danach gab ein feines Mittagessen. Je nach Wetterlage wurden am Nachmittag verschiedene Aktivitäten wie z.B. Schwimmen, Wanderungen etc. angeboten. Um 17 Uhr trafen wir uns dann zur Probe in einem der beiden Orchester. Es gab ein Orchester für die älteren Kinder und ein Orchester für die jüngeren. Nach der Orchesterprobe bekamen wir etwas Feines zum Abendessen. Nach dem Abendessen gab es Abendaktivitäten wie z.B. eine Disco und dann ab ins Bett und bis Morgen!

Das Ende des Lagers besiegelten wir mit dem Konzert im «salle communale». Dort haben wir unsere Eltern und Freunde eingeladen und ihnen aufgezeigt, was wir alles in dieser Woche erarbeitet haben.

Das Lager ist wirklich top!!! Ich würde ihm auf einer Scala von 0-10 wirklich eine glatte 10 geben!

Viel Spass im Lager

Noémie Walsh





Wenn Gespenster durchs Haus musica ziehen, dann ist die Nacht von Halloween.

Wenn Kinder diese besondere Nacht zelebrieren und schaurig-schön mit ihren Instrumenten konzertieren,

dann wird im Haus musica Halloween gekürt und manch wundersames Werk aufgeführt!





Impressionen des traditionellen

A d v e n t s k o n z e r t e s

in der Marienkirche und dem Pilotprojekt in dem sich 4 Schulklassen und zahlreiche Ensembles der Musikschule zum gemeinsamen

W e i h n a c h t s k o n z e r t

finden.

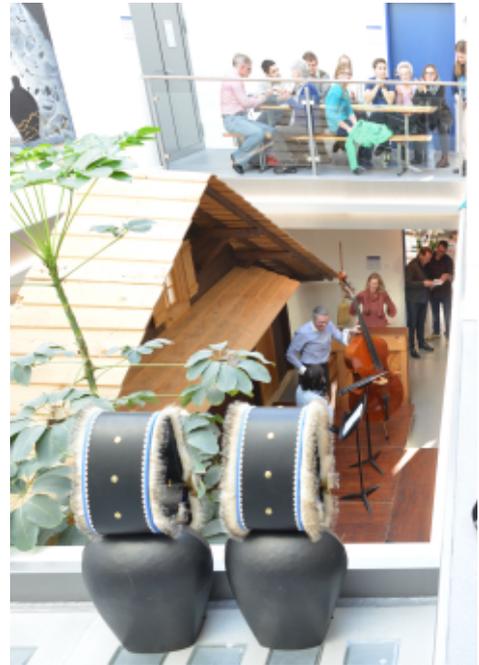


Stubetägeri

Volkstümlicher Nachmittag

im Haus Musica

Viele Formationen der
Musikschule sowie zahlreiche
Gäste und Vereine aus
Unterägeri spielen und singen
traditionelle Volksmusik!



ROTARY MUSIKSCHULPREIS 2017 PREISTRÄGER



Akkordeons und Schwyzerörgeli (13-16 Jahre)	2. Preis	Trio «Gruess vom Lindebärg» Musikschule Menzengen	Benno Meienberg (Akkordeon) Yvonne Meienberg (Klarinette) Nadja Röllin (Klarinette)
	3. Preis	Duo «Lars Rohrer - Thomas Reichlin» Musikschule Neuheim	Lars Rohrer (Schwyzerörgeli) Thomas Reichlin (Schwyzerörgeli)
Klavier vierhändig (bis 12 Jahre)	1. Preis	Duo «One black key» Musikschule Unterägeri	Nora Windholz (Klavier) Sina Henggeler (Klavier)
	3. Preis	Duo «Maxim + Louis» Musikschule Oberägeri	Maxim Sidorenko (Klavier) Louis Huber (Klavier)
	3. Preis	Duo «Horse Power» Musikschule Unterägeri	Sofia Cautero (Klavier) Julian Eichhorn (Klavier)
Klavier vierhändig (13-16 Jahre)	1. Preis	Duo «Joanna und Lars» Musikschule Oberägeri/Unterägeri	Joanna Hanke (Klavier) Lars Vanhimbeeck (Klavier)
	3. Preis	Duo «Non stop piano» Musikschule Unterägeri	Elina Bischof (Klavier) Lavinia Müller (Klavier)
Blockflöte	1. Preis	Duo «Mailinina» Musikschule Oberägeri	Mailin Stutz (Blockflöte) Nina Nussbaumer (Klavier)
	3. Preis	Quartett «Anna & Friends» Musikschule Unterägeri	Anna Hugener (Sopranblockflöte) Paula Herth (Sopranblockflöte) Inès Soenen (Sopranblockflöte) Naomi Dreier (Sopranblockflöte)
Blockflöte (Fortsetzung)	3. Preis	Duo «Zahnsperre» Musikschule Unterägeri	Alina Bisang (Sopranblockflöte) Jessica Osterwalder (Sopranblockflöte)

ROTARY MUSIKSCHULPREIS 2017 PREISTRÄGER



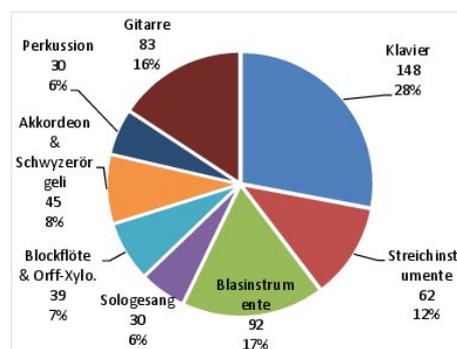
	3. Preis	Trio «Die Drei Musketierinnen» Musikschule Oberägeri	Sophia Gollackner (Blockflöte) Isabel Iten (Blockflöte) Mailin Stutz (Blockflöte)
Bläser (13-16 Jahre)	1. Preis	Duo «Anina und Gabriel» Musikschule Oberägeri	Anina Zupan (Querflöte) Gabriel Bucker (Klavier)
	1. Preis	Duo «Kirill + Michelle» Musikschule Oberägeri	Kirill Volynskiy (Klarinette) Michelle Neff (Klavier)
	3. Preis	Duo «Colin und Severin» Musikschule Oberägeri	Colin Mathis (Klavier) Severin Odermatt (Trompete)
Streicher (bis 12 Jahre)	2. Preis	Duo «KlavCello» Musikschule Unterägeri	Rebecca McNutt (Cello) Mila Ruchatz (Klavier)
	2. Preis	Ensemble «Andante» Musikschule Oberägeri	Nick Lustenberger (Cello) Alexandra Wyss (Violine) Mirjam Lüde (Violine) Anna Garadnai (Violine) Alessia Beer (Violine) Amy Nussbaumer (Violine) Anouk Iten (Cello) Gianna Ducerf (Violine) Emily Saddik Hau (Violine) Nino-Livio Lofterød (Violine) Ioanna Meier (Violine) Benaja Heger (Klavier)
Streicher (bis 12 Jahre) (Fortsetzung)	3. Preis	Ensemble «Allegro» Musikschule Oberägeri	Josia Heger (Violine) Emma Kordi (Cello) Annika Müller (Klavier) Vera Pop-Lazarova (Violine)

Streicher (13-16 Jahre)	1. Preis	Ensemble «Presto» Musikschule Oberägeri	Caroline Gärtner (Cello) Andrina Lustenberger (Klavier) Svenja Müller (Violine) Michelle Neff (Violine) Thomas Pop-Lazarov (Violine)
	3. Preis	Duo «Caroline und Annika» Musikschule Oberägeri	Caroline Gärtner (Violoncello) Annika Müller (Klavier)
	2. Preis	Duo «Valentino und Leonie» Musikschule Unterägeri	Valentino Reimann (Gesang) Leonie Gisler (Klavier)
Sänger	3. Preis	Ensemble «Young Voices» Musikschule Unterägeri	Wynona Hollenstein (Gesang) Cydney Hartwell (Gesang) Laura Vilas Varela (Gesang) Ivan Savkovic (Gesang) Valentino Reimann (Gesang) Mila Ruchatz (Gesang) Maja Feddern (Gesang) Christian Cataldo (Gesang) Michelle Müller (Gesang) Leonie Gisler (Gesang)

Unterrichtsfächer und Schülerstatistik per 31. Dezember

	2016	2015	2014	Pensen in JWh 2016	Pensen in JWh 2015
Klavier	148	131 E*	112 E* E*	76.250	67.250
Gitarre, E-Gitarre	83	67 E	52 E E	38.250	33.500
Violine, Bratsche	33	31 E	30 E E	18.875	17.625
Cello	19	14 E	13 E E	10.000	8.250
Kontrabass	10	10 E	9 E E	4.188	4.313
Querflöte	17	19 E	20 E E	8.750	10.000
Klarinette	18	17 E	19 E E	11.750	10.750
Saxophon	25	29 E	26 E E	13.750	15.125
Trompete, Kornett	20	21 E	22 E E	11.000	10.750
Es-Horn, Euphonium, Basstuba	2	2 E	3 E E	1.500	1.500
Posaune	7	4 E	3 E E	3.500	2.000
Waldhorn	2	E		1.000	
Sologesang	30	28 E	25 E E	16.875	15.500
Akkordeon	32	33 E	35 E E	17.146	15.542
Schwyzerörgeli	13	14 E	13 E E	6.250	7.000
Schlagzeug (inkl. Marimba, Vibraphon)	24	22 E	24 E E	14.000	12.500
Marschtrommel	2	0 E	8 E E	0.500	
	4	8 Gr	0 Gr Gr	1.000	2.000
Xylophon/Orff	15	14 Gr	17 Gr Gr	4.750	3.750
Oboe	1	E		0.500	
Blockflöte	3	3 E	6 E E	1.500	1.500
	21	21 Gr	12 Gr Gr	5.250	4.750
Musikal. Grundschule I	83	79 Gr	73 Gr Gr	8.000	8.000
Musikal. Grundschule II	81	73 Gr	90 Gr Gr	8.000	8.000
Total	693	640	612	282.58	259.61
Total Ensembleschüler	171	161	161	18.25	18.75
Gesamtschülerzahl	864	801	773	302.33	278.36
davon Erwachsene	53	58			
davon Jugendliche über 16 Jahre	34	61			
<i>Nicht enthalten delegierter Unterricht:</i>					
kgm Menzingen (1 Querflöte, 1 Sologesang)	5	5			2.75 JWh
MS Zug (1 Harfe, 1 Oboe, 1 Kirchenorgel)					

Fächerverteilung (Schülerzahlen)



Ensembles

Ensembles	2016	2015
Akkordeon-Ensemble	11	12
Beginners Band	17	15
Flöten-Ensemble	5	5
Gitarren-Ensemble	4	6
Jugendmusik Aegerital	33	32
Kinderchor	57	51
Klarinetten-Ensemble I	3	6
Klarinetten-Ensemble II	3	
SaxFamily	4	4
Schlagzeug-Ensemble	5	3
JUMU-Schlagzeugregister	4	4
Allegro Fiddlers	6	8
Tambourengruppe	5	5
PopRock Band	6	5
Young Voices	8	6
Total Ensembleschüler	171	162

* E= Einzelunterricht, Gr. = Gruppenunterricht

Konzerte und Veranstaltungen im Schuljahr 2017/2018

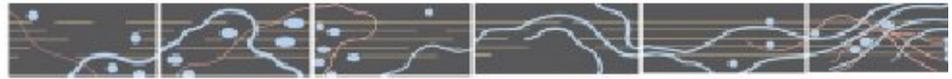
2017

19. Juli 2017 19.15 Uhr	Haus musica Saal	Konzert Astona international Es konzertieren internationale Musiktalente, Eintritt frei
10. September 2017 19.15 Uhr	Haus musica präsentiert	Das Bläserensemble K.E.B.A.P.-Quintett besteht aus jungen Berufsmusikern. Lassen Sie sich von der Spontanität und der Spielfreude dieses Ensembles anstecken. Katharina Oberson Klarinette Elisa Persoz Flöte, Benjamin Reist Fagott Anna Rechbauer Oboe, Pascal Rosset Waldhorn Eintritt frei – Kollekte
31. Oktober 2017 17.00- 19.15 Uhr	Haus musica Saal	Halloween im Haus Musica Unser beliebtes Halloween-Konzert geht in die zweite Runde und spricht wiederum unsere jüngsten SchülerInnen an.
16. Dezember 2017 17.00 Uhr	Marienkirche	Unser traditionelles Adventskonzert der Musikschule Unterägeri

2018

14. Januar 2018 14.00 Uhr	Haus musica	2. STUBETÄgeri Die alte Tradition der „Stubete“ im Ägerital lebt wieder auf. Musikvereine, Musikschulformationen und klingende Namen der Volksmusik treffen sich im Haus musica Eintritt frei
07. März 2018 11.00 Uhr	AegeriHalle	„Das Musikzauberschloss 1“ In dieser öffentlichen Märchenaufführung sprechen wir die erste und zweite Klasse, sowie Familien mit kleineren Kinder an.
10. März 2018	Konzertsaal Haus musica	Informationsveranstaltung zum UnterrichtsAngebot

		Sie können Musikinstrumente und ihre eigene Gesangsstimme unter fachkundiger Anleitung ausprobiert werden
16. März 19.00 Uhr	In Zug	Shooting Stars ein Gemeinschaftsprojekt von Chören der Musikschulen Unterägeri und der Musikschule Zug Leitung, Yvonne Theiler und Isabel Schmid-Koch
18. März 17.00 Uhr	Haus musica	Shooting Stars ein Gemeinschaftsprojekt von Chören der Musikschulen Unterägeri und der Musikschule Zug Leitung, Yvonne Theiler und Isabel Schmid-Koch
23. März 10.30 Uhr Schul- aufführung 19.00 Uhr Öffentliche Aufführung	Aegerihalle	sGheimnis im Turm Musical-Aufführung Stárnechor 2 und Musikschulband Leitung Yvonne Theiler
24. März 2018 Ganzer Tag	In Neuheim	Rotary Musikschulpreis der Musikschulen Unterägeri, Oberägeri, Neuheim, Menzingen
06. April 2018 19.00 Uhr	Haus musica	Vernissage im Haus musica Die Künstlerin, Vreny Eugster, präsentiert ihre Bilder in einem Gesamtkonzept mit Musik und einem Interview.
23. Mai 2018 18.30 Uhr	Aegerihalle	Frühlingskonzert der Musikschule
16. Juni 2018 19.30 Uhr	Oberägeri Maienmatt	Jahreskonzert der Jugendmusik Aegerital Musikalische Leitung Peter Burren
23. Juni 2018 19.00 Uhr	Haus musica präsentiert	Trio Panteum Das professionelle Klaviertrio konzertiert damit zum zweiten Mal in Haus musica. Elisabetta Luis Violine, Katrin Mettler Violoncello Irene Meier – Klavier Eintritt frei – Kollekte



Wir blicken auf ein ereignisreiches

MusigSchueljahr 2016/17

ZURÜCK

Schuljahr 2016 / 2017			
21. August 19.00 Uhr	Pfarrkirche	Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes zur Eröffnung des Schuljahres	Pascal Rosset
26. August. 19.45 Uhr	Hofstettli Oberägeri	Konzert m Rahmen des Helferessens der Kirchgemeinde Oberägeri	<i>Stars</i> Yvonne Theiler
11. September 18.30 Uhr	Lorzensaal Cham	Mitwirkung am Kunstprojekt „Ship of Tolerance“	<i>Stärnechor I</i> <i>Stärnechor II</i> <i>& Stars</i> Yvonne Theiler <i>Young Voices</i> Marianne Minder
17. September	Sibristboden	Chorfest	<i>Stärnechor I</i> <i>Stärnechor II</i> <i>& Stars</i> Yvonne Theiler
21. September 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Celloklasse Nadja Straubhaar	Nadja Straubhaar
24. September Ganzer Tag	Cham	Kantonaler Musikschulkongress des ZKMK	Ganzes Team der Musikschule
26. Oktober 17.00 Uhr	Haus musica Saal	Klassenstunde I Klavierklasse Corina Dreier	Corina Dreier
30. Oktober 10.15 Uhr	Pfarrkirche Unterägeri	Musikalische Gestaltung der Ministranten-Aufnahme	<i>Jugendmusik Ägerital</i> Peter Burren
31. Oktober 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr	Haus musica	Halloween im Haus MUSICA	Ganzes Team der Musikschule
02. November 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Klavierklasse Corina Dreier	Corina Dreier
06. November 17.00 Uhr	Haus musica präsentiert	Trio Panteum	Antoinette Horat - Violine

			Katrin Mettler - Violoncello Irene Meier - Klavier
17. November 18 Uhr	Strassenumzug	Mitgestaltung des Räbeliechtli-Umzuges	<i>Tambouren</i> Mirco Zehnder
18. November 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Violinklasse Daniela Rossi-Looser	Daniela Rossi-Looser
19. November 11.00 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Gesangsklasse Marianne Minder	Marianne Minder
25. November 17 Uhr	Haus musica präsentiert	CD-Taufe von Veronika Hvalic	Veronika Hvalic
02. Dezember	Aegerihalle	Musikalische Gestaltung des KommissionsEssen	<i>Klarinettenquartett</i> Peter Burren
10. Dezember 17.00 Uhr	Marienkirche	Adventskonzert der Musikschule Unterägeri	Ganzes Team der Musikschule
14. Dezember	Kirche Oberägeri	Musikalische Gestaltung Rorate Gottesdienst	<i>Beginners Band</i> Peter Burren
15. Dezember	Vor der Bibliothek	Musikalische Gestaltung Adventsbegegnung	Marcel Huonder Marcel Schmid Sebastian Hofmann
21. Dezember 19.00 Uhr	Pfarrkirche	Gemeinsames Weihnachtskonzert der Musikschule und der Schule Unterägeri	Ganzes Team der Schule und der Musikschule
2017			
08. Januar 2017 11.00 Uhr	Haus musica präsentiert	LehrerInnenKonzert	Corina Dreier Klavier
13. Januar 18.00 Uhr	Haus Musica Foyer	Musikalische Gestaltung des Aperos der Verwaltung	Marcel Schmid
25. Januar 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Gitarrenklasse Alex Eugster	Alex Eugster
29. Januar 2017 Ganzer Nachmittag	Haus musica	StubetÄgeri	Ganzes Team der Musikschule
31. Januar 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Klavierklasse Helene Lanker	Helene Lanker
03. Februar 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Gesangsklasse Marianne Minder	Marianne Minder

22. Februar 15.30 Uhr	Pfarreisaal Unterägeri	Stärnechor-Auftritt im Rahmen des Filmnachmittages des Senioren- Höcks	<i>Stärnechor I</i> <i>Stärnechor II</i> <i>& Stars</i> Yvonne Theiler
23. Februar 13.30 Uhr	Strassenumzug	Mitgestaltung Umzug Kinderfasnacht	<i>Tambouren</i> Mirco Zehnder
07. März 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Brigitta Andermatt	Brigitta Andermatt
10. März 19 Uhr	Haus musica	Vernissage im Haus MUSICA	Ganzes Team der Musikschule
11. März 17 Uhr	Haus musica Saal	Konzert der Kantonalen Begabtenförderung ZKMK	Corina Dreier Anna Bacik
11. März und 12. März	Vordemwald	Probeweekend	<i>Jugendmusik</i> <i>Ägerital</i> Peter Burren
12. März	Sonnenhof	Musikalische Gestaltung Gottesdienst	<i>Duo Lüönd / Bucher</i> Martin Lüönd und Fredi Bucher
14. März 11.00 Uhr	AegeriHalle	Märchenaufführung „Das Musikzauberschloss“	Ganzes Team der Musikschule
15. März 17.00 Uhr	Haus musica Saal	Klassenstunde II Klavierklasse Corina Dreier	Corina Dreier
17. März 19.00 Uhr	Musikschule Zug	Stars-Konzert mit der Musikschule Zug	<i>Stars</i> Yvonne Theiler
18. März 13.30 Uhr	Konzertsaal Haus musica und ganzes Haus	Informationsveranstaltung zum UnterrichtsAngebot	Ganzes Team der Musikschule
18. März 20.00 Uhr	Haus musica präsentiert	Konzert - d'Wyber, musikalischer Schwank um 1500	Manuela Hager, Roger D. Tanner, Heinz Rast & Diliganten Consorten Unterägeri
18. März 20.15 Uhr	Maienmatt Oberägeri	Das Akkordeonensemble der Musikschule Unterägeri musiziert mit dem Akkordeon-Club Ägerital	<i>Akkordeonens. der Musikschule</i> <i>Unterägeri</i> Jörg Wiget
19. März 19.00 Uhr	Haus musica Saal	Stars-Konzert mit der Musikschule Zug	<i>Stars</i> Yvonne Theiler

20. März 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Kontrabassklasse Dominik Lendi	Dominik Lendi
22. März 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Flötenklasse Andrea Huber	Andrea Huber
24. März und 25. März	Aegerihalle	Mitgestaltung des Jahreskonzertes der Feldmusik Unterägeri	<i>Jugendmusik Ägerital</i> Peter Burren
29. März 2017 19.15 Uhr	Haus musica Saal	Hauptprobe für den Rotary Musikschulpreis	Ganzes Team der Musikschule
01. April Ganzer Tag	In Oberägeri	Rotary Musikschulpreis der Musikschulen Unterägeri, Oberägeri, Neuheim, Menzingen	Ganzes Team der Musikschule
01. April 20.15 Uhr	Aegerihalle	Das Akkordeonensemble der Musikschule Unterägeri musiziert mit dem Akkordeon-Club Ägerital	<i>Akkordeonens. der Musikschule Unterägeri</i> Jörg Wiget
03. April 18.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Blockflötenklassen Susanne Meijer und Yvonne Theiler	Ruth Müller & Yvonne Theiler
07. April 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Violinklassen Lucia Canonica & Sylvie Chopard	Lucia Canonica & Sylvie Chopard
09. April 17.00 Uhr	Haus musica präsentiert	LehrerInnenKonzert	Veronika Havlic Klavier Monika Stadler Harfe
11. April 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Veronica Hvalic	Veronica Hvalic
13. April 19.00 Uhr	Pfarrkirche	Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes zum Hohen Donnerstag	<i>Flöten-Ensemble & Brass-Ensemble</i> Andrea Huber und Marcel Huonder
15. April 20.30 Uhr	Pfarrkirche	Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes zur Osternacht	<i>Klarinettenquartett Musikschule Unterägeri</i> Peter Burren
16. April 10.15 Uhr	Pfarrkirche	Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes zu Ostern	<i>Klarinettenquartett Musikschule Unterägeri</i> Peter Burren

28. April und 29. April 20.00 Uhr	Oberägeri Maienmatt	Mitgestaltung des Jahreskonzertes der Harmoniemusik Oberägeri	<i>Jugendmusik Ägerital</i> Peter Burren
29. April 20.00 Uhr	Haus musica präsentiert	Arien-Konzert	Olivia Heredia (Mezzosopran), Jonas Iten (Tenor) und Anna Bertogna (Klavier)
09. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Schlagzeugklasse Sebastian Hofmann	Sebastian Hofmann
11. Mai 19.00 Uhr	Seminarhotel	Musikalische Gestaltung des Wirtschaftsapéros	<i>Gitarrenensemble</i> Alexander Eugster
14. Mai 10.15 Uhr	Pfarrkirche Unterägeri	Musikalische Gestaltung des Muttertag-Gottesdienstes	<i>Jugendmusik Ägerital</i> Peter Burren
15. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Klarinettenklasse Peter Burren	Peter Burren Anna Rechbauer
17. Mai 18.30 Uhr	Aegerihalle	Frühlingskonzert der Musikschule	Ganzes Team der Musikschule
19. Mai 19.00 Uhr	Chlösterli	Musikalische Gestaltung des Neuzuzügerabends	<i>Stärnechor II & Stars</i> Yvonne Theiler
20. Mai 11.00 Uhr V	Jugendkeller unterhalb Haus musica	Matinee- Kult Konzert Gesangsklasse Marianne Minder	Marianne Minder
22. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Klavierklasse Helene Lanker / Anna Rechbauer und Violinklasse Lucia Canonica	Helene Lanker Anna Rechbauer Lucia Canonica
23. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Klavierklasse Anna Bacik	Anna Bacik
25. Mai 19.30 Uhr	Haus musica präsentiert	LehrerInnenKonzert	Corina Dreier Klavier Remy Burnens Tenor
29. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung II Saxophonklasse Marcel Schmid	Marcel Schmid
30. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Blechbläserklassen Marcel Huonder, Andreas Betschart, Pascal Rosset	Marcel Huonder, Andreas Betschart, Pascal Rosset

31. Mai 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Gitarrenklasse Fredi Bucher	Fredi Bucher
07. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung Akkordeonklasse Jörg Wiget	Jörg Wiget
09. Juni 18.30 Uhr	Haus musica Saal	Summertime-Concert Blockflöternklasse Susanne Meijer	Susanne Meijer
10. Juni 13.30 Uhr	Konzert im Altersheim Clösterli	Konzert mit Linard Bardil zum 50 Jahr Jubiläum des Chlösterli	<i>Stärnechor I</i> <i>Stärnechor II</i> <i>& Stars</i> Yvonne Theiler
11. Juni 15.30 Uhr	Konzert im Altersheim Clösterli	Konzert mit Linard Bardil zum 50 Jahr Jubiläum des Chlösterli	<i>Jugendmusik</i> <i>Ägerital</i> Peter Burren
11. Juni 11.00 Uhr	Oberägeri	Auftritt am Projekt „Bläserspass für klein und gross“ mit der Harmoniemusik Oberägeri	<i>Beginnersband</i> Peter Burren
15. Juni 09.30 Uhr	Pfarrkirche	Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes zu Fronleichnam	<i>Saxfamily</i> Marcel Schmid
20. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I E-Gitarrenklasse Samuel Leibold	Samuel Leibold
21. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung I Gitarrenklasse Alex Eugster	Alex Eugster
24. Juni 19.30 Uhr	Aegerihalle	Jahreskonzert Jugendmusik Aegerital	<i>Jugendmusik</i> <i>Aegerital und</i> <i>Beginnersband</i> Peter Burren
24. Juni 18.30 Uhr	Maisbühl	Sommerfest Maisbühl	<i>Youngvoices</i> Marianne Minder
25. Juni 10.00 Uhr	Ländli Oberägeri	Musikalische Gestaltung des Ländlifestes	<i>Stärnechor I</i> <i>Stärnechor II</i> <i>& Stars</i> Yvonne Theiler
26. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung II Klavierklasse Corina Dreier	Corina Dreier
27. Juni 18.30 Uhr	Sunnenschmatz Oberägeri	Auftritt PopRockBand (evt. Saxfamily)	Marcel Schmid
29. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Letztes Hauskonzert von Nadja Straubhaar mit ihrer Celloklasse	Nadja Straubhaar

30. Juni 19.15 Uhr V	Haus musica Saal	Vortragsübung II Violinklasse Daniela Rossi-Looser	Daniela Rossi-Looser
01. Juli 13.40h Sitzung 15.30h Weiterb.	Haus musica Saal	Konvent	Fredi Bucher
03. Juli 18.15 Uhr	Chlösterli	Konzert im Altersheim	<i>Beginnersband</i> Peter Burren